



# Gemeindebrief

---

März – Juni 2019

---



Geschlossene Türen – offene Türen

## INHALT

An(ge)dacht	3
Neues aus dem Kirchenvorstand	5
Aus dem Gemeindeleben	7
Kirchenmusik	12
Besondere Gottesdienste	13
Wir über uns / Gruppen und Kreise Hemhofen	14
Wir über uns / Gruppen und Kreise Röttenbach - Heroldsbach	15
Unsere Gottesdienste	16
Themenreihe	19
Kinder und Familien	20
Familienarbeit Röttenbach	21
Schöpfungsgedanke	22
Wussten Sie schon ...	22
Rückblick	23
Kinderhaus	28
Freud und Leid	31

### Internetseite der Kirchengemeinde

[www.hemhofen-evangelisch.de](http://www.hemhofen-evangelisch.de)

#### Sammlung

In diesem Gemeindebrief finden Sie einen Flyer mit Überweisungsträger für die **Frühjahressammlung der Diakonie** unter dem Motto: „Freiwillig. Für andere und für uns.“ für die Freiwilligen-Dienste der Diakonie in Bayern. Wir danken Ihnen für Ihre Spende!

#### Konten der Kirchengemeinde

Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach BIC: BYLADEM1ERH

**Achtung: geänderte Kontoverbindungen bei der Kreissparkasse!**

- Spenden für die eigene Gemeinde: IBAN DE78 7635 0000 0430 2106 66
  - Kirchgeld: IBAN DE87 7635 0000 0430 2118 62
  - Förderverein Heilandskirche Hemhofen e.V.: IBAN DE14 7635 0000 0430 0292 64
- Raiffeisenbank Seebachgrund BIC: GENODEF1HSE
- Förderverein Evangelisches Gemeindezentrum Röttenbach:  
IBAN: DE71 7606 9602 0000 4134 29

#### Impressum

Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Hemhofen

Heppstädter Weg 6, 91334 Hemhofen, ☎ 09195-2336

Herausgeber: Kirchenvorstand der Kirchengemeinde

Verantwortlich: Pfarrerin Ulrike Lorentz

Layout: Thomas Schlegel

Druck: Gemeindebriefdruckerei Auflage: 2.400 Stück

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 17.05.2019

## AN(GE)DACHT

### Geschlossene Türen – offene Türen

Eine Tür, die Tür zum Pfarramt. Die Tür ist zu. Man klingelt, aber niemand öffnet. Man steht vor einer verschlossenen Tür und fühlt sich ausgesperrt. Verschlossene Türen sind wie unbewegliche Mauern. Solche Erfahrungen kenne ich: Ich will nach Hause. Die Tür ist versperrt. Wo ist mein Schlüssel? Habe ich ihn verloren, oder nur beim Weggehen liegen lassen? Oder ist er vielleicht noch in der Jacke von gestern, die jetzt aber leider im Kleiderschrank hängt? Wer den Schlüssel hat, der hat die Macht. Die Macht aufzuschließen und auszuschließen, aufzumachen und zuzumachen, einzulassen und abzuweisen. Eine Tür macht die Mauer durchlässig. Wer den Schlüssel zur Tür hat, hat die Macht über die Mauer. Er kann Verbindungen schaffen, draußen mit drinnen verbinden, Außenwelt mit Innenwelt, Zugang und Zutritt eröffnen, Gemeinschaft ermöglichen.

Wer den Schlüssel verloren hat, hat die Macht über Verbindungen verloren, der versperrt sich selbst den Zugang, verhindert Beziehungen. Wie oft stand ich schon vor verschlossenen Türen. Man klopft - keine Resonanz. Man klingelt – nichts rührt sich. Ist die Person, zu der ich möchte, einfach nicht da? Oder ist vielleicht etwas passiert? Oder hat sie mich gar versteckt hinterm Vorhang wahrgenommen und macht bewusst nicht auf? Wie oft standen Sie schon vor verschlossenen Türen? Es ging nicht mehr weiter. Man tritt auf der Stelle. Warum sind plötzlich so viele Türen versperrt? Der Nachbar schaut grimmig, in der Familie trifft man auf taube Ohren, die berufliche Entwicklung scheint zu stocken. Was ist nur los? Verschlossene Türen sind wie Sackgassen des Lebens.

Gewiss, eine Tür erlaubt mir auch, sie dann und wann einfach hinter mir zu schließen, um für mich zu sein und zu mir kommen zu können. Und das ist auch immer wieder notwendig und heilsam für Leib und Seele. Die Möglichkeit, sich herauszunehmen und sich zurückziehen zu dürfen - auch hinter einer verschlossenen Tür - das ist lebensnotwendig. Doch genauso lebenswichtig sind die geöffneten, die zur Gemeinschaft offenen Türen. Sie öffnen zum Zusammensein mit Freunden und Fremden, mit Menschen und Tieren, mit gelegenen und ungelegenen, erwarteten und überraschenden Gästen. Ja, ich brauche eben beides: die geschlossene Tür, die mir Behausung anbietet, Geborgenheit, manchmal auch Zuflucht, Schutz und Rettung. Und ich brauche die offene Tür, die mir Zugänge eröffnet, Verbindungen schafft, die Ich und Du, Außen- und Innenwelt verbindet.

Jesus sagt von sich: "Ich bin die Tür; wenn jemand durch mich hineingeht, wird er selig werden und wird ein und ausgehen und Weide finden." (Joh. 10,9)

Die Mauer zwischen Gott und Mensch hat eine Tür. Die verschlossenen Türen zu Gott öffnen sich. Er ist nicht mehr unnahbar. Er ist nicht mehr verschlossen. Und keiner hat die Macht, ihn aus der Welt auszuschließen. Der Schlüssel zu Gott ist Christus selbst.

Öffnen auch wir dann und wann unsere Türen! Öffnen wir unsere Augen, damit wir den anderen wahrnehmen und wirklich zu sehen versuchen! Öffnen wir unsere Ohren, damit wir die andere hören und zu verstehen versuchen! Öffnen wir unsere Hände, damit wir anderen zur Hilfe kommen und ihre Würde und ihr Leben verteidigen und schützen! Öffnen wir unsere inneren Antennen, damit wir die Unsicherheit und die Ängste, Sorgen und Sehnsüchte der anderen spüren und empfinden! Öffnen wir unsere Herzen, damit wir den anderen gelten lassen, ernst nehmen, willkommen heißen, zu sich kommen lassen, annehmen, aufnehmen! Denn, einander annehmen ist der sichtbare und spürbare Lebensvollzug einer Jesus gemäßen Lebenshaltung. Auch in Zukunft werden Sie sicher immer wieder auch vor einer geschlossenen Pfarramtstür stehen. Aber seien Sie sich gewiss, dass wir für Ihre Anliegen ein offenes Ohr und hoffentlich auch eine hilfreiche Hand haben, dass Sie uns ansprechen dürfen bei allem, was Ihnen auf der Seele liegt. Über unserer Pfarramtstür ist der Segen der Sternsinger zu lesen: C-M-B, Christus mansionem benedicat, Christus segne dieses Haus. Danke für dieses Zeichen ökumenischer Verbundenheit! Möge Ihr Haus gesegnet sein. Das wünsche ich Ihnen auch für 2019!

*Ihre Pfarrerin Heike-Andrea Brunner-Wild*



**Freiwillig sozial engagiert -  
Die Freiwilligendienste  
der Diakonie Bayern**

**Frühjahrssammlung  
25.02. bis 03.03.2019**

**Gemeinsam und freiwillig anderen Menschen helfen und dabei sich selbst entdecken**

Anderen Zeit zu schenken und sich dabei auch Zeit für sich selbst zu nehmen, hilft bei der Frage, wo der eigene Lebensweg hinführen soll. Es hilft, die eigenen Stärken und Interessen besser kennenzulernen. Es bedeutet aber auch, anderen Menschen etwas von der eigenen Zeit zu schenken, sich für andere einzusetzen, sie zu unterstützen.

Die Freiwilligendienste (BFD und FSJ) der Diakonie Bayern bieten diese Chance für junge Menschen und Menschen über 27 Jahre.

Damit die Freiwilligendienste und alle anderen Leistungen der Diakonie auch weiterhin angeboten werden können, bitten wir bei der Frühjahrssammlung vom **25. Februar bis 03. März 2019** um Ihre Spende. Herzlichen Dank!

30% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben in den Kirchengemeinden für die diakonische Arbeit vor Ort.  
45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben damit im Dekanatsbereich zur Förderung der diakonischen Arbeit.  
35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hieron wird auch das Informationsmaterial für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert.

Weitere Informationen zu den Freiwilligendiensten erhalten Sie im Internet unter [www.diakonie-bayern.de](http://www.diakonie-bayern.de). Bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Herrn Holger Kalippke, Tel.: 0911/9394-367, [kalippke@diakonie-bayern.de](mailto:kalippke@diakonie-bayern.de)

**Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.**

Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22  
Stichwort: Frühjahrssammlung 2019

## NEUES AUS DEM KIRCHENVORSTAND

### Der neue Kirchenvorstand

In ganz Bayern fand am 21. Oktober 2018 die Wahl der neuen Kirchenvorstände statt - auch in unserer Kirchengemeinde. Mit der Einführung des neuen Kirchenvorstands am 1. Advent 2018 hat die sechsjährige Amtszeit der neuen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher begonnen.

Diese sind (in alphabetischer Reihenfolge): Renate Emrich, Heike Kirste-Kraus, Ulrike Moldenhauer-Alzner, Dr. Frank Pintscher, Kerstin Schilling, Marc Oliver Schmidt, Philip Stubmann, Angelika Viertel, Renate Warter und Martina Zunker.



Inzwischen wurden in der Januar Sitzung Martina Zunker und Heike Kirste-Kraus als die beiden neuen Vertrauensleute gewählt. So ist unser neues Leitungsgremium zusammen mit Pfarrerin Brunner-Wild, sowie Pfarrerin und Pfarrer Lorentz, die dem Kirchenvorstand als „geborene Mitglieder“ angehören, jetzt komplett und startklar für die anstehenden Aufgaben und Herausforderungen der Gemeinde. Herzlichen Glückwunsch allen gewählten und berufenen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern! Herzlichen Dank vor allem aber auch allen insgesamt 14 Frauen und Männern, die bereit waren, sich zur Wahl zu stellen und damit ihr Interesse an unserer Gemeinde gezeigt haben. Dieses Engagement wird uns auch weiterhin wertvoll für die Gemeindegarbeit bleiben!

Ein Dank geht weiter an die Mitglieder des Vertrauensausschusses, die die Wahl vorbereitet und durchgeführt haben. Sie haben sich viele Gedanken über mögliche Kandidatinnen und Kandidaten gemacht, zahlreiche Gespräche geführt, sich mit den komplizierten Wahlvorschriften auseinandergesetzt, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit geplant und vor allem dann am Wahltag selbst viel Zeit investiert. Allen weiteren Personen, die für die Präsenz in unseren drei Wahllokalen gesorgt haben, danke ich an dieser Stelle ebenfalls ganz herzlich. Am Wahlabend selbst kamen die, die die Stimmen ausgezählt haben, erst sehr spät nach Hause. Erst kurz vor Mitternacht war die Stimmenauszählung abgeschlossen, da sich die Öffnung der 558 Wahlbriefe und die Registrierung der Briefwähler als sehr zeitaufwändig herausstellten. Allerdings hat die große Beteiligung an der Briefwahl (82,2 %) auch zu einer insgesamt erfreulichen Wahlbeteiligung von 24,8 % (einschließlich der nichtigen und ungültigen Stimmzettel) beigetragen. Im Gottesdienst am 1. Advent wurden neben der Einführung des neuen auch die Mitglieder des alten Kirchenvorstands aus ihrem Amt entlassen. Von fünf Personen mussten wir uns verabschieden, weil sie nicht mehr kandidiert haben: Babette Eckert, Hans Batz, Holger Bauerreis, Jens Franzisky und Andreas Müller. Wir danken für ihr Engagement in den verschiedenen Bereichen der Kirchengemeinde, all die Ideen und die tatkräftige Hilfe, die sie zum Teil über Jahrzehnte in den Kirchenvorstand eingebracht haben. Unsere besten Wünsche begleiten sie!

Zahlreiche Herausforderungen und Aufgaben sind nun in den kommenden Monaten und Jahren anzugehen. Die Renovierung des Pfarrhauses hat begonnen, die der Heilandskirche, des Gemeindehauses Hemhofen und die Sanierung des Kindshauses Röttenbach stehen an. Das Gemeindeleben gilt es weiter zu gestalten: Wo und wie können wir als evangelische Kirche für die Menschen hier vor Ort eine Unterstützung sein? Wo schlägt das Herz der Menschen? Welche Angebote soll es geben? Wie soll der Gottesdienst gestaltet sein? Wie können wir unsere bereits gut funktionierende Arbeit besser vernetzen? In all diesen Fragen denken, diskutieren, entscheiden die ehrenamtlichen Mitglieder des Kirchenvorstands mit. Das ist eine große Verantwortung. Darum ist es bei all diesen Aufgaben wichtig, dass Sie als Gemeinde den Kirchenvorstand unterstützen, Anliegen, Kritik und Ermunterung äußern und wir so im gegenseitig guten Kontakt miteinander sind! Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und bin gespannt, was wir in den nächsten sechs Jahren gemeinsam bewegen werden.

*Pfarrerin Heike-Andrea Brunner-Wild*

## AUS DEM GEMEINDELEBEN

### Konfirmation 2019



Unseren diesjährigen 26 Konfirmandinnen und Konfirmanden gratulieren wir sehr herzlich. Erstmals haben wir versucht, die Jugendlichen der drei Gemeindeteile Hemhofen, Röttenbach und Heroldsbach in einer Gruppe zusammenzuführen und die Konfirmandenzeit gemeinsam zu gestalten. Wir haben uns alle 14 Tage am Freitagnachmittag für drei Stunden getroffen, viele Gespräche geführt und drei schöne Wochenenden in Schornweisach, Stierhöfstetten und im Franziskushaus miteinander verbracht.

Dankbar sind wir für die ehrenamtlichen Konfimitarbeiterinnen und Konfimitarbeiter Mara Bachschuster, Janin Friedel und Tessa Litzenberg, alle drei übrigens Konfirmandinnen aus dem letzten Jahr, sowie Julia Treibmann, Sonja Wenzel und Philip Stubmann, die bei der Planung und Durchführung tatkräftig mit angepackt haben. Natürlich wünschen wir uns, dass die Konfirmandinnen und Konfirmanden ihrer Gemeinde verbunden bleiben. Den Familien wünschen wir ein harmonisches und fröhliches Konfirmationsfest.

Konfirmiert werden am **07. April 2019** um 10.00 Uhr in der Heilandskirche in Hemhofen:

Erik Appaly, Luca Batz, Moritz Hoyler, Jannis Rhein, Fabio Friedel, Andreas Fischer, Moritz Georgi, Julian Heinrich, Matteo Lorenz, Tim Schäfer, Pascal Konzog.

Konfirmiert werden am **14. April 2019** um 10.00 Uhr in der Heilandskirche in Hemhofen:

Fabio Baader, Nikolas Dobrindt, Maria Hauck, Leonie Huberth, Mia Kreßmann, Alexandra Leutheußner, Nina Maisel, Sarina-Juliane Pregler, Emma Richter, Jannik Schneider, Adrian Schwalb, Lynn Stephan, Nikolaos Trakalianis, Tim Wehrmann, Lilli von Pechmann.

Zu beiden Konfirmationsgottesdiensten, Sonntag 07. und 14. April 2019 jeweils um 10.00 Uhr in der Heilandskirche Hemhofen, ist die Gemeinde sehr herzlich eingeladen.

*Pfarrerin Heike-Andrea Brunner-Wild  
und Pfarrer Matthias Lorentz*

## **Anmeldung Konfirmation 2020**

Der Weg zur Konfirmation 2020 beginnt in unserer Kirchengemeinde in diesem Jahr mit dem Anmelde- und Informationsabend am **Montag, 29. April 2019 um 18.30 Uhr im Gemeindehaus Hemhofen.**

Vor den Osterferien werden dazu die Einladungen an die jeweiligen Familien verschickt. In der Regel nehmen am Konfirmandenunterricht Jugendliche teil, die die 7. Klasse besuchen und zwischen dem 1. Juli 2005 und dem 30. Juni 2006 geboren wurden. Der Konfirmandenunterricht beginnt nach den Pfingstferien. Weitere Informationen zur Konfirmation erhalten Sie in unserem Pfarramt unter 09195-2336.

*Pfarrerin Heike-Andrea Brunner-Wild  
und Pfarrer Matthias Lorentz*

## Konfirmationsjubiläum 2019

Auch in diesem Jahr feiern wir wieder das Jubiläum derer, die vor 25, 50, 60, 65 und 70 Jahren konfirmiert wurden. Wir haben uns dafür den Sonntag Exaudi, 02.06.2019 vorgenommen. Der Festgottesdienst beginnt um 9.30 Uhr in der Heilandskirche in Hemhofen. Die Jubilare treffen sich vorher im Gemeindehaus. Da wir Silberne, Goldene, Diamantene, Eiserne und Gnadenkonfirmation zusammen feiern möchten, bitten wir die Jubilare der Jahrgänge 1994, 1969, 1959, 1954 und 1949 sich im Pfarramt anzumelden. Es werden auch gesonderte Einladungen herausgehen, um Mithilfe bei der Zusammenstellung auswärtiger Adressen und Mitorganisation sind wir dankbar. Auch diejenigen von Ihnen, die in einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert wurden, sind herzlich eingeladen! Bitte sagen Sie uns aber vorher Bescheid, damit auch wir etwas vorbereiten können! Wir freuen uns auf einen schönen Festtag!

*Pfarrerin Heike-Andrea Brunner-Wild*

## Förderverein Evangelisches Gemeindezentrum in Röttenbach

Bei der Mitgliederversammlung am 15.01.2019 im Franziskushaus berichtete die Vorsitzende Renate Warter und die Kassiererin Gisela Seel über einen stabilen Mitgliederstand von 95 Mitgliedern und einem Kontostand zum Jahresende 2018 von 5.222,51 €. Neben den Mitgliederbeiträgen hat vor allem das jährlich im Franziskushaus stattfindende Orgelcafé Spendengelder eingebracht. Der Vorstand und die Mitglieder haben einstimmig beschlossen, für die technische Ausstattung des Franziskushauses mit festinstalliertem Beamer und Leinwand, sowie für eine Verbesserung der Tontechnik 4.000.-- € zur Verfügung zu stellen. Außerdem soll eine Taufkanne angeschafft werden. Für die Ausstattung mit Scheinwerfern und kabellosen Mikrofonen werden allerdings weitere Spenden benötigt. Die Bankverbindung bei der Raiffeisenbank Seebachgrund des Fördervereins lautet: **IBAN DE71 7606 9602 0000 4134 29**.

Außerdem soll im September wieder ein Gemeindeabend und im Oktober (13.10.2019) das Orgelcafé stattfinden.

*Ihre Pfarrerin Ulrike Lorentz*

## Neue Kinderhaus-Leitung

Zum 1. Januar 2019 hat Frau Julia Scharf als neue Leitung in unserem Evang. Montessori Kinderhaus in Röttenbach angefangen. Sie ist Erzieherin mit Montessori-Diplom und gerade dabei, ihre Fortbildung zur qualifizierten Leitung abzuschließen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen Frau Scharf alles Gute und Gottes Segen für ihren Dienst. Hier stellt sie sich Ihnen gleich persönlich vor:



Ich heiße Julia Scharf, bin 34 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und unserer 7-jährigen Tochter in Höchststadt. Seit Januar bin ich die pädagogische Leitung des Kinderhauses und habe für Sie und Ihre Anliegen rund ums Kinderhaus gerne ein offenes Ohr. Ich bin Erzieherin und habe viele Jahre mit Kindern im Alter von 0 bis 7 Jahren gearbeitet. Besonders am Herzen liegt mir eine liebevolle und wertschätzende Erziehung und ich lege sehr viel Wert auf Selbstständigkeit und Partizipation im Kinderhaus-Alltag. Meine pädagogische Arbeit und mein Bild vom Kind sind sehr von der Pädagogik und dem Leitbild Maria Montessoris geprägt und ich habe das Montessori-Diplom. Ich freue mich auf eine vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihren Kindern.

*Ihre Julia Scharf*



## MANNOMANN

### Frauen müssen leider draußen bleiben...

Wir sind die MANNOMANN, die Männergruppe der Gemeinde. Zwischen 5 und 10 Personen sind wir meistens, wenn wir uns (mit Ausnahmen) monatlich am Donnerstagabend treffen. Was uns verbindet ist unser Mann sein. Männer unter sich. Frauen würden gerne wissen, was da abgeht, müssen aber leider draußen bleiben. Dazu gehört Action, wie in diesem Jahr ein Karate-Abend, Camping und Kanufahren auf der Altmühl oder Kegeln. Dazu gehören im Sommer Grillen und per Fahrrad ein Kellerbesuch. Meditation wurde erneut ins Jahresprogramm genommen. Dazu gehören auch mal Vorträge mit Austausch (Die Ev. Michaelsbruderschaft stellt sich vor / Was ist christlich? - Jesus und die Folgen). Dazu gehören freie Gespräche (Mann, Arbeit, Partnerschaft, Fa-

milie), die freilich anders laufen - ohne Frauen, und mit der gegenseitigen Verpflichtung, was gesprochen wird, dringt nicht nach außen. Gute Voraussetzungen, um ehrlich zu werden und in solidarischer Gemeinschaft Stärkung zu erfahren. Mehr Infos und ggfs. ein Reinschnuppern gewünscht? Dann gleich Matthias Lorentz anrufen, 09195-3489.

## **50 Jahre Heilandskirche und 50 Jahre VCP Pfadfinder**

Anlässlich unseres Jubiläums wollen wir eine Ausstellung konzipieren, die im Juli zum Gemeindefest eröffnet werden soll. Die neun Fensternischen unserer Heilandskirche können unsere „Ausstellungsfenster“ werden. Außerdem wird es eine Festschrift zum 50. Geburtstag geben.

Folgende Themen umfasst die geplante Ausstellung: Taufe, Konfirmation, Hochzeit, Friedhof, Musik, Pfadfinder, Bau- und Renovierungsphasen, Feste und Pfarrbüro & Sonstiges. Dazu brauchen wir Ihre Hilfe! Haben Sie noch etwas aufgehoben, was zu diesen Themen passt und mit unserer Kirche oder dem Friedhof in Verbindung steht? Fotos, Bilder, Liedblätter, Kerzen, Gesangbuch, Musikinstrumente, Musiknoten, Dekorationsgegenstände, Werkzeuge, Reste von verarbeiteten Materialien (Parkettklinker, Hölzer, Steine). Alles kann interessant sein! Wir suchen auch Geschichten oder besondere Erlebnisse, die mit der Kirche oder dem Friedhof in Verbindung stehen. Sie haben etwas? Sie wissen eine Geschichte?

Melden Sie sich bitte entweder im Pfarramt (Tel. 09195-2336), oder direkt bei Martina Zunker, Tel.: 09195- 9216248 (bitte auch den AB nützen) oder per E-Mail: [martina-zunker@t-online.de](mailto:martina-zunker@t-online.de).

Danke für Ihre Mithilfe!

*Ihre Martina Zunker und Ulrike Moldenhauer-Alzner*

## KIRCHENMUSIK



### **Andacht zur Todesstunde Jesu**

Der besondere musikalische Gottesdienst am Karfreitag, 19.04.2019  
um 15.00 Uhr in der Heilandskirche, Hemhofen

Musikalische Ausgestaltung:

Ulrike Lorentz – Violine; Erich Koch – Orgel

Liturg: Pfarrer Matthias Lorentz

### **Mitsingen im Chor**

Im Frauenchor der Heilandskirche sind neue Mitsängerinnen jederzeit herzlich willkommen. Die Proben finden dienstags um 19.45 Uhr bis ca. 21.15 Uhr statt.

Info und Anmeldung bei Kantor Erich Koch, Tel: 09195-8537.

### **Mitspielen im Posaunenchor**

Im Posaunenchor Hemhofen sind neue Mitglieder (Kinder, Jugendliche und Erwachsene!) jederzeit herzlich willkommen. Die Proben finden dienstags um 18.30 bis 19.45 Uhr statt.

Info und Anmeldung bei Kantor Erich Koch, Tel: 09195-8537.

Der Unterricht für ein Posaunenchor-Instrument ist kostenlos und Instrumente können meistens zur Verfügung gestellt werden.

Übrigens: Auch als Erwachsener kann man ein Blechblasinstrument erlernen!

## BESONDERE GOTTESDIENSTE

### **Ökumenischer Weltgebetstag 2019**

Themenland: Slowenien – „Kommt, alles ist bereit!“

Freitag, 1. März 2019

Gottesdienst im Kath. Pfarrheim in Röttenbach um 19.00 Uhr

Gottesdienst im Kath. Pfarrheim in Heroldsbach um 18.30 Uhr

Anschließend gemütliches Beisammensein mit Spezialitäten aus Slowenien. Herzliche Einladung an alle Frauen und Männer!

### **Musikalische Andacht zur Todesstunde**

Karfreitag, 19. April 2019 um 15.00 Uhr

in der Heilandskirche Hemhofen

Musik: Ulrike Lorentz, Violine; Erich Koch, Orgel.

### **Feier der Osternacht „Einen neuen Anfang erwarten“**

Am Morgen des Ostersonntags (21.04.2019) feiern wir um 5.30 Uhr das Auferstehungsfest Jesu. Es wird ein meditativer Weg sein, den wir in dieser Osternacht zusammen gehen: Vom Dunkel zum Licht, von der Trauer über den Tod zur Hoffnung auf das Neue. Im Anschluss an den Gottesdienst wird es ein gemeinsames Osterfrühstück im Gemeindehaus geben.

Liturgin: Pfarrerin Heike-Andrea Brunner-Wild

### **Jubelkonfirmation**

Sonntag, „Exaudi“ 2. Juni 2019 um 9.30 Uhr findet in der Heilandskirche Hemhofen die Jubelkonfirmation statt.

Musikalische Gestaltung durch den Posaunenchor.

Anschließend Empfang im Gemeindehaus.

Anmeldung der Jubilare im Pfarramt Hemhofen.

### **Ökumenisches Taizé-Gebet**

Sonntag, 31. März 2019 um 19.00 Uhr Heilandskirche in Hemhofen

Sonntag, 28. April 2019 um 19.00 Uhr St. Wolfgang in Hausen

## WIR ÜBER UNS

### Evang.-Luth. Pfarramt Hemhofen

Hepstädter Weg 6

91334 Hemhofen

☎ 09195-2336

Fax: 09195-2195

E-Mail: [pfarramt.hemhofen@elkb.de](mailto:pfarramt.hemhofen@elkb.de)

### Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros

Mo - Do: 10.00 - 12.00 Uhr

Di: 17.00 - 19.00 Uhr

Sekretärin: Kathrin Polster

### Pfarrstelle I

PfarrerIn Heike-Andrea Brunner-Wild

☎ 09195-2336 ■ 0170 45 65 320

E-Mail:

[heike-andrea.brunner-wild@elkb.de](mailto:heike-andrea.brunner-wild@elkb.de)

### Pfarrstelle II

Pfarrer/in Ulrike u. Matthias Lorentz

☎ 09195-3489

Fax: 09195-9292719

E-Mail: [ulrike.lorentz@elkb.de](mailto:ulrike.lorentz@elkb.de)

E-Mail: [matthias.lorentz@gmx.de](mailto:matthias.lorentz@gmx.de)

Freier Tag: Montag

### Kantor

Erich Koch ☎ 09195-8537

### Vertrauensfrau d. Kirchenvorstandes

Martina Zunker ☎ 09195-9216248

### Heilandskirche und Gemeindehaus Hemhofen

Hepstädter Weg 6

91334 Hemhofen

### Gemeindezentrum Röttenbach (Franziskushaus)

Wallweg 11

91341 Röttenbach

### Evang. Montessori Kinderhaus

Wallweg 11

91341 Röttenbach

☎ 09195-4095

Leitung: Julia Scharf

E-Mail: [kita.roettenbach@elkb.de](mailto:kita.roettenbach@elkb.de)

## GRUPPEN UND KREISE



### Gemeindehaus Hemhofen

☎ Vorwahl 09195

### Jugendgruppen

#### VCP

**Mo** Hummeln 18.00 Uhr  
S. Schernick, ☎ 99 25 93

**Mo** Leiterrunde 20.00 Uhr

**Di** Erdmännchen 18.00 Uhr  
Katharina Kaiser

**Mi** Frettchen 18.30 Uhr  
T. Scholz, ☎ 4111

### Seniorenkreis

**Mi** 14.30 Uhr G. Plawer  
(monatlich) ☎ 2814

### Ökumenischer Frauentreff

**Mi** (monatlich) A. Schreck  
☎ 50 69 935

### Bastelkreis „Flinke Schere“

**Di** 09.00 Uhr C. Wichert  
☎ 993121

### Kirchenmusik

E. Koch  
☎ 8537

**Posaunenchor** **Di** 18.30 Uhr

**Kirchenchor** **Di** 19.45 Uhr

**Streichorchester** projektbezogen

**Franziskusband** projektbezogen

## GRUPPEN UND KREISE



### Franziskushaus Röttenbach

☎ Vorwahl 09195

#### Kinderchor

**Do** 16.00 Uhr  
E. Koch  
☎ 8537

#### Ökumenisches Frauencafé

**Do** 10.00 Uhr  
C. Schmidt-  
Urban  
☎ 4734

#### Seniorenkreis

**Di** 14.30 Uhr  
(monatlich)  
Kontakt:  
U. Lorentz  
☎ 3489

#### Mannomann

Männer treffen sich  
monatlich n.V.  
Kontakt:  
M. Lorentz  
☎ 3489

#### Jam Session

Rock, Blues etc. im  
Franziskushaus  
monatliche Treffen  
Kontakt:  
M. Lorentz  
☎ 3489

#### Baby-Kurse

der Freien Spiel-  
gruppen  
**Mo – Do** Vormittag  
Kontakt:  
S. Temel  
☎ 7085

#### Café Miteinander

Nach Vereinbarung  
Altes Rathaus  
Kontakt:  
U. Lorentz  
☎ 3489

#### Musikantenbörse

Jeden 3. Mittwoch  
im Monat  
10.00 Uhr  
M. Eisfeld  
☎ 2710

#### Jugendgruppe

2-mal im Monat  
Freitag 19.30 Uhr  
Kontakt:  
M. Lorentz  
☎ 3489



### Gemeindewohnung Heroldsbach

☎ Vorwahl 09190

#### Spielkreis für Kinder ohne Mütter

**Di + Do**  
9.30 Uhr  
M. Keilholz-  
Zirkel  
☎ 997513

#### Bibelkreis

**Di** 20.00 Uhr  
(monatlich)  
H. Kirste-Kraus  
☎ 1651

#### Hauskreis

**Mo** 20.00 Uhr  
(zweiwöchentlich)  
A. Tröltzsch  
☎ 994738

#### Frauenkreis

**Di** 20.00 Uhr  
(monatlich)  
NN

#### Seniorenkreis

**Di** 15.00 Uhr  
(monatlich)  
S. Klier  
☎ 8337  
C. Schkade

#### Jungchar

**Fr** 17.00 Uhr  
(monatlich)  
A. Tröltzsch  
☎ 994738

#### Schachbrett

Jugend **Mo** 17.30 Uhr  
Senioren **Mi** 20.00 Uhr  
H. Korda  
☎ 994680

#### Gemeindewohnung Heroldsbach

Ringstraße 39 ☎ 997812

Ansprechpartner:  
Frau Behrends ☎ 701  
(ab 18.00 Uhr)

## UNSERE GOTTESDIENSTE

- Änderungen vorbehalten -

Abk.: ■ GD Gottesdienst ■ AM Abendmahl ■ KiGD Kindergottesdienst ■ FamGD Familiengottesdienst

### MÄRZ

01.03.19	<b>Gottesdienst</b>	16.00	Haus Heinrich	H.-A. Brunner-Wild
----------	---------------------	-------	---------------	--------------------

01.03.19	<b>Weltgebetstag</b>	18.30	Heroldsbach	Team
		19.00	Röttenbach	Team

03.03.19	<b>Estomihi</b> GD mit AM	09.30	Hemhofen	H.-A. Brunner-Wild
----------	------------------------------	-------	----------	--------------------

10.03.19	<b>Invocavit</b> GD mit KiGD	09.30	Hemhofen	M. Zunker
----------	---------------------------------	-------	----------	-----------

13.03.19	<b>Passionsandacht</b> Bilder, Worte und Musik	19.00	Hemhofen	M. Lorentz
----------	---	-------	----------	------------

15.03.19	<b>Gottesdienst</b>	16.00	Haus Heinrich	U. Lorentz
----------	---------------------	-------	---------------	------------

17.03.19	<b>Reminisere</b> GD FamGD	09.30	Hemhofen	H. Batz
		10.00	Röttenbach	U. Lorentz mit Team

20.03.19	<b>Passionsandacht</b> Bilder, Worte und Musik	19.00	Hemhofen	H.-A. Brunner-Wild
----------	---	-------	----------	--------------------

24.03.19	<b>Okuli</b> GD GD	09.30	Hemhofen	M. Lorentz
		11.00	Heroldsbach	M. Lorentz

27.03.19	<b>Passionsandacht</b> Bilder, Worte und Musik	19.00	Hemhofen	M. Zunker
----------	---	-------	----------	-----------

31.03.19	<b>Lätare</b> GD	9.30	Hemhofen	H.-A. Brunner-Wild
----------	---------------------	------	----------	--------------------

### APRIL

03.04.19	<b>Passionsandacht</b> Bilder, Worte und Musik	19.00	Hemhofen	U. Lorentz
----------	---	-------	----------	------------

05.04.19	<b>Gottesdienst</b>	16.00	Haus Heinrich	U. Lorentz
----------	---------------------	-------	---------------	------------

06.04.19	<b>Beichte</b> zur Konfirmation GD	17.30	Hemhofen	H.-A. Brunner-Wild M. Lorentz
----------	---------------------------------------	-------	----------	----------------------------------

- Änderungen vorbehalten -

Abk.: ■ GD Gottesdienst ■ AM Abendmahl ■ KiGD Kindergottesdienst ■ FamGD Familiengottesdienst

07.04.19	<b>Judika</b> GD mit Konfirmation	10.00	Hemhofen	H.-A. Brunner-Wild M. Lorentz
08.04.19	<b>Dankandacht</b> zur Konfirmation	18.00	Hemhofen	H.-A. Brunner-Wild M. Lorentz
10.04.19	<b>Passionsandacht</b> Bilder, Worte und Musik	19.00	Hemhofen	M. Zunker
13.04.19	<b>Beichte zur Konfirmation</b> GD	17.30	Hemhofen	H.-A. Brunner-Wild M. Lorentz
14.04.19	<b>Palmarum</b> GD mit Konfirmation	10.00	Hemhofen	H.-A. Brunner-Wild M. Lorentz
15.04.19	<b>Dankandacht</b>	18.00	Hemhofen	H.-A. Brunner-Wild M. Lorentz
18.04.19	<b>Gründonnerstag</b> GD mit AM	19.00	Hemhofen	H.-A. Brunner-Wild
19.04.19	<b>Karfreitag</b> GD mit Beichte und AM GD mit Beichte und AM und Kinderkreuzweg Andacht zur Todesstunde Jesu	09.30 10.00 15.00	Hemhofen Röttenbach Hemhofen	H.-A. Brunner-Wild M. Lorentz M. Lorentz
21.04.19	<b>Osterfest</b> GD Osternacht GD mit AM FamGD mit AM	05.30 09.30 10.00	Hemhofen Hemhofen Röttenbach	H.-A. Brunner-Wild H. Batz U. Lorentz
22.04.19	<b>Ostermontag</b> GD	09.30	Hemhofen	J. Arnold
28.04.19	<b>Quasimodogeniti</b> GD	9.30	Hemhofen	U. Lorentz
<b>MAI</b>				
03.05.19	<b>Gottesdienst</b>	16.00	Haus Heinrich	U. Lorentz
05.05.19	<b>Misericordias Domini</b> GD mit AM GD mit KiGD	9.30 11.00	Hemhofen Röttenbach	M. Lorentz M. Lorentz

- Änderungen vorbehalten -

Abk.: ■ GD Gottesdienst ■ AM Abendmahl ■ KiGD Kindergottesdienst ■ FamGD Familiengottesdienst

12.05.19	<b>Jubilae</b> GD mit KiGD GD mit AM	9.30 11.00	Hemhofen Heroldsbach	H.-A. Brunner-Wild H.-A. Brunner-Wild
17.05.19	<b>Gottesdienst</b>	16.00	Haus Heinrich	H.-A. Brunner-Wild
19.05.19	<b>Kantate</b> FamGD mit Konfibegrü- ßung	10.00	Röttenbach	M. Lorentz; H.-A. Brunner-Wild +Team
26.05.19	<b>Rogate</b> GD GD	9.30 11.00	Hemhofen Heroldsbach	H.-A. Brunner-Wild H.-A. Brunner-Wild
30.05.19	<b>Christi Himmelfahrt</b> GD	9.30	Hemhofen	U. Lorentz
<b>JUNI</b>				
02.06.19	<b>Exaudi</b> GD mit AM und Jubelkon- firmation GD mit KiGD	9.30 11.00	Hemhofen Röttenbach	M. Lorentz M. Zunker
07.06.19	<b>Gottesdienst</b>	16.00	Haus Heinrich	U. Lorentz
09.06.19	<b>Pfingstsonntag</b> GD mit AM	09.30	Hemhofen	H. Batz
10.06.19	<b>Pfingstmontag</b> GD	9.30	Hemhofen	NN
16.06.19	<b>Trinitatis</b> GD	9.30	Hemhofen	H.-A. Brunner-Wild
23.06.19	<b>1. Sonntag nach Trinitatis</b> GD	9.30	Hemhofen	U. Lorentz
30.06.19	<b>2. Sonntag nach Trinitatis</b> GD mit KiGD GD	9.30 11.00	Hemhofen Heroldsbach	M. Lorentz M. Lorentz
<b>JULI</b>				
05.07.19	<b>Gottesdienst</b>	16.00	Haus Heinrich	H.-A. Brunner-Wild
07.07.19	<b>3. Sonntag n. Trinitatis</b> GD mit Gemeindefest	11.00	Hemhofen	H.-A. Brunner-Wild

## THEMENREIHE

### Unser Gottesdienst – erklärt und erlebt

In der Regel feiern wir unsere Gottesdienste am Sonntagvormittag mit folgenden Elementen:

- Zur Ruhe kommen                   - Glockenläuten - Stille - Musik
- Zu Gott kommen                   - Begrüßung - Eingangsgesang  
- Sündenbekenntnis oder Gebet
- Mit Gott reden                   - Psalm - Kyrie und Gloria - Tagesgebet
- Von Gott hören                   - Lesung - Glaubensbekenntnis - Wochenlied  
- Predigt - Predigtlied
- Mit Gott feiern                   - Abendmahl
- Mit Gott leben                   - Abkündigungen - Kollekte - Fürbitten  
- Vater Unser
- **Mit Gott weitergehen**       - **Segenslied - Segen - Musik**

Heute wollen wir Ihnen die Elemente unter der Rubrik „Mit Gott weitergehen“ vorstellen und erklären. Damit haben wir alle Elemente besprochen und die Themenreihe endet hiermit.

### Welche Bedeutung haben das Segenslied, der Segen und das Orgelnachspiel?

In den meisten Gottesdiensten bitten wir mit einem **Segenslied** um den Segen Gottes. Gott soll nicht nur im Gottesdienst, in der Kirche, bei uns sein, sondern er geht mit uns mit in unseren Alltag. Dazu laden wir Gott bewusst ein. Und Gott „sendet“ uns hinaus in die Welt mit der Zusage seiner Gegenwart, seines Segens.

Die „**Sendung**“ wird in der Regel, wie am Anfang des Gottesdienstes auch, mit einem gegenseitigen Segenswunsch begonnen. Der Liturg spricht: „Der Herr sei mit euch.“ Und die Gemeinde antwortet: „Und mit deinem Geist.“ Dem schließt sich das Sendungswort an. Liturg: „Gehet hin im Frieden des Herrn!“ und die Gemeinde antwortet: „Gott sei ewiglich Dank!“ Als Christen sind wir gesandt unseren Glauben zu leben und zu bezeugen, Gottes Frieden in die Welt hinaus zu tragen.

Dazu empfangen wir **Gottes Segen**, sein Versprechen immer bei uns zu sein, uns zu behüten und zu stärken. Der Liturg spricht in der Regel der Gemeinde den „Aaronitischen Segen“ zu, den Segen, den Aaron als Priester dem Volk

Israel vor über 3000 Jahren zusagen soll (4. Mose 6,24-26): „Der Herr segne dich und behüte dich; der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der Herr erhebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.“ Gottes Gegenwart, sein Schutz und sein Frieden werden uns wirksam zugesprochen. Gott ist und bleibt uns freundlich und gnädig zugewandt. Am Ende des Segens schlägt der Liturg ein Kreuz und stellt die Gemeinde auch unter die heilsame Gegenwart Christi. Die Gemeinde bekräftigt den Zuspruch mit ihrem „Amen“.

In unserer Gemeinde ist es üblich, beim **Orgelnachspiel** sich noch einmal hinzusetzen. Das haben wir bewusst so eingeführt, um einerseits noch einmal auf die Musik des Organisten zu hören, andererseits noch einmal einen Moment innezuhalten, um sich bewusst zu machen, was wir für uns aus diesem Gottesdienst mitnehmen. Im Anschluss ist dann Zeit für Begegnung und Gespräche beim Kirchenkaffee.

*Pfarrerin Ulrike Lorentz*

## KINDER UND FAMILIEN



Herzliche Einladung an alle Kinder zum Kindergottesdienst.

Folgende Termine stehen schon fest:

- Sonntag, 10. März
- Sonntag, 12. Mai
- Sonntag, 30. Juni

jeweils um 9.30 Uhr im Gemeindehaus in Hemhofen.

Wir freuen uns auf Euch!

*Eure Myren und das Kindergottesdienst-Team*

**KIRCHE MIT KINDERN  
IN HEMHOFEN**

## FAMILIENARBEIT RÖTTENBACH



### **Gottesdienst für Kleine Leute**

30 Minuten Krabbelgottesdienst für Kinder von 0 bis 5 Jahren  
Freitag, 15. März um 16.00 Uhr im Franziskushaus mit anschließendem Familien-Café.

### **Familiengottesdienst**

Sonntag, 17. März um 10.00 Uhr im Franziskushaus in Röttenbach

### **Kinderhaus-Gottesdienst zu Ostern**

Freitag, 12. April um 9.00 Uhr im Franziskushaus.

### **Gottesdienst für Kleine Leute**

30 Minuten Krabbelgottesdienst für Kinder von 0 bis 5 Jahren.  
Freitag, 12. April um 16.00 Uhr im Franziskushaus mit anschließendem Familien-Café.

### **Kinderkreuzweg**

für Kinder von 5 bis 12 Jahren  
Karfreitag, 19. April um 10.00 Uhr mit Stationen um das Franziskushaus herum.

### **Familiengottesdienst zum Osterfest**

Sonntag, 21. April um 10.00 Uhr im Franziskushaus mit Abendmahl

für Erwachsene und Kinder und anschließender Ostereiersuche.

### **Kindergottesdienst**

Sonntag, 5. Mai um 11.00 Uhr im Franziskushaus.

### **Gottesdienst für Kleine Leute**

30 Minuten Krabbelgottesdienst für Kinder von 0 bis 5 Jahren  
Freitag, 10. Mai um 16.00 Uhr im Franziskushaus mit anschließendem Familien-Café.

### **Familiengottesdienst**

mit Begrüßung der neuen Konfirmanden. Sonntag, 19. Mai um 10.00 Uhr im Franziskushaus mit anschließendem Empfang.

### **Kindergottesdienst**

Sonntag, 2. Juni um 11.00 Uhr im Franziskushaus, parallel zum Erwachsenen-Gottesdienst.

### **Familienfreizeit für Erwachsene, Familien und Kinder**

08. - 15. Juni 2019 in Castagneto, Italien, Anmeldung bei Pfarrstelle Röttenbach.

## Der Schöpfungsgedanke

### Aktion „Stifte machen Mädchen stark“



Die Stifte-Sammel-Aktion des Weltgebetstags-Komitees ist zu Ende. Fast ein Jahr lang haben viele Leute alte Filzstifte, Textmarker, Kugelschreiber usw. in Boxen gesammelt. Ende Januar wurden nun alle Stifte in einem riesengroßen Karton vereint und zur Post gebracht. **23 kg Stifte sind zusammengekommen!**

Vielen herzlichen Dank allen fleißigen Sammlern, die in:

- den Gemeindehäusern in Hemhofen, Heroldsbach und Röttenbach
- dem kath. Pfarrheim in Heroldsbach
- den Schulen in Heroldsbach, Effeltrich und Nürnberg
- den Kindergärten in Röttenbach und Hirschaid
- der Gemeindeverwaltung in Heroldsbach

Stifte abgegeben und zum Erfolg der Aktion beigetragen haben! Die syrischen Mädchen im Flüchtlingslager werden sich sicher darüber freuen, Unterrichtsmaterial zum Lernen zu bekommen.

*Vergelt's Gott sagt Heike Kirste-Kraus*

## WUSSTEN SIE SCHON ...

...dass wir dank Ihrer großzügigen Unterstützung im vergangenen Jahr insgesamt 25.407,74 € an **Kirchgeld** erhielten? Dieses Geld soll jetzt für die Instandsetzungsarbeiten in der Heilandskirche Hemhofen verwendet werden.

...dass wir am 07. Juli 2019 wieder ein **Gemeindefest** feiern? Das Fest beginnt mit einem Familiengottesdienst um 11.00 Uhr in Hemhofen, danach geht es mit einem fröhlichen Fest rund um die Kirche weiter! Näheres entnehmen Sie bitte den Mitteilungsblättern und den Plakaten!

...dass wir am 06. Oktober 2019, dem Erntedankfest, den **50. Geburtstag der Heilandskirche** in Hemhofen feiern? Angesagt hat sich auch unser **Landesbischof und EKD-Ratsvorsitzender Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm**, auf den wir uns sehr freuen! Näheres dazu lesen Sie im nächsten Gemeindebrief! Bitte merken Sie sich diesen Termin aber schon jetzt vor!

## RÜCKBLICK

### Ökumenischer Gottesdienst für die Einheit der Christen am 27. Januar 2019 in der St. Michaelskirche in Heroldsbach



„Gerechtigkeit, Gerechtigkeit – ihr sollst du nachjagen“ war das Thema in diesem Jahr. Indonesische Christen wollten uns angesichts immer neuer Spaltungen und Konflikte daran erinnern, als Glieder am Leib Christi Gerechtigkeit umzusetzen und für die Würde allen Lebens einzutreten. Zum ersten Mal zur Hauptgottesdienstzeit feierten Pfr. Klaus Weigand, Pfr. Matthias Lorentz und Team mit vielen Besuchern diesen Gottesdienst.



Um die persönliche Selbstverpflichtung zu Gerechtigkeit, Barmherzigkeit und Einheit sichtbar zu machen, konnte jeder Gottesdienstbesucher eine Kerze anzünden und sie in den Lichtkreis Christi stellen.

Im Anschluss an den Gottesdienst traf sich Mann und Frau zu einem Kirchencafé im kath. Pfarrheim. Die Gelegenheit zu Begegnungen und Gesprächen wurde von so vielen Besuchern genutzt, dass das Vorbereitungsteam noch zahlreiche Kannen Kaffee und Tee zusätzlich kochen durfte.

*Für das Vorbereitungsteam: Heike Kirste-Kraus*

## Wir waren in Israel



Mit 20 Personen – davon der überwiegende Teil aus unserer Kirchengemeinde – starteten wir am 15. Oktober 2018 in Nürnberg und landeten in Tel Aviv am Mittelmeer. Das Abenteuer nahm seinen Lauf. Und wie war's? Zu vielfältig, um es kurz auf den Punkt bringen zu können. Deshalb haben wir am 14.02.2019 im Rahmen eines Israel-Abends ausführlich berichtet. Hier nur Schlaglichter: So viele Klimazonen und Landschaftsformen in einem Land so klein wie Hessen.



Die Wüste war vielleicht am eindrucksvollsten. Israelis und Palästinenser sind beeindruckende Wasser-Ingenieure. Reibungsloses Ein- und Ausfahren in die palästinensischen Autonomiegebiete mit Eli, einen wunderbaren Reiseführer mit Herz. Angst mussten wir nirgends und nie haben, Angst die leider viele davon abhält, dieses faszinierende Land zu bereisen.

Auf den Spuren Jesu, das war mein inneres Reisemotto: Der Norden, Galiläa, Fahren auf und Schwimmen im See Genezareth. Da könnte Jesus mal langgelaufen sein, dort die Bergpredigt gehalten haben. Diesen Blick wird er genossen haben. Stätten, die nah dran sind an der geschichtlichen Wirklichkeit, wie in Kapernaum das Haus der Schwiegermutter des Petrus. An den verschiedenen Orten Bibeltexte vorgelesen, Geschichten, die sich eben dort zugetragen haben (könnten). Da kribbelt es schon im Bauch. Wow, das ist also die Synagoge, in der Jesus ein- und ausging. Auf der anderen Seite waren wir teils auch eingepfercht in einen religiösen Massentourismus. Niemand kann sagen, wo die Geburt Jesu stattgefunden hat (Geburtskirche in Bethlehem), niemand darf sagen: genau hier ist Jesus begraben worden und auferstanden (Grabeskirche in Jerusalem). Menschen haben oft den Hang, das Spirituelle dinghaft zu machen – irgendwie verständlich, es hat mich aber auch traurig gemacht. Hätte Jesus das nicht auch so empfunden? Gott ist mir in Israel nicht näher als in Franken. Und Jesus auch nicht.

*Pfarrer Matthias Lorentz*

## **Erster Bibeltag für Erwachsene**

Am 18. November 2018 fand der erste Bibeltag für Erwachsene in unserer Kirchengemeinde statt. 14 Teilnehmer und Teilnehmerinnen aus allen Gemeindeteilen haben sich angemeldet. Zusammen mit unseren drei Pfarrern und Pfarrern war das eine sehr offene Gruppe, die dann auch alle drei angebotenen Workshops gemeinsam besuchte. Aber begonnen hat alles mit einem Gottesdienst und einer Dialogpredigt. Die Evangelisten Lukas und Matthäus (Pfr. Lorentz, M. Zunker) wurden zu ihren Berichten im Neuen Testament interviewt (K.-H. Chretien). Es entstand ein sehr spannendes Interview, das die Zuhörer begeisterte!

Nach einem Kirchencafé ging es dann weiter mit Bibeltextbetrachtungen in unterschiedlichen Übersetzungen mit Pfr. Lorentz, nach der Mittagspause wurden wir durch Pfrin. Brunner-Wild in Bewegung gebracht und erschlossen Bibelwörter mit Körper und Seele und dann lud Pfrin. Lorentz noch zu einer meditativen Bibel-Betrachtung ein durch die Methode „Lectio divina“. Den Abschluss bildete eine kurze Andacht. Ein volles Bibeltags-Programm, das uns allen Erfüllung geschenkt hat. Es war schön, einen ganzen Tag mit unseren Pfarrern zu verbringen und es entstanden viele Begegnungen und Gespräche in unserem schönen Franziskushaus, das für diese Art von Veranstaltung sehr gut geeignet war. Alle wünschten sich eine Wiederholung der Veranstaltung, so dass wir einen zweiten Bibeltag für den Herbst planen.

*Ihre Martina Zunker*

## Krippenspielprojekt in Röttenbach



22 Kinder und Jugendliche nahmen im Dezember am Krippenspielprojekt in Röttenbach teil und führten dann am Heiligen Abend in den zwei Familiengottesdiensten das Krippenspiel „Der kleine Hirtenjunge und der Räuber“ auf. Großes Lob für die tolle Leistung und herzlichen Dank an die vielen neuen und jungen TeilnehmerInnen unseres Projektes! Danke auch an alle Jugendlichen und Eltern für die Technik und alle Unterstützung! Es hat viel Spaß gemacht.

*Pfarrerin Ulrike Lorentz*

## Geistliche Abendmusik



Wie jedes Jahr musizierten die Gruppen der Kirchengemeinde, der Frauenchor, der Posaunenchor und das Orchester wieder zusammen bei der Geistlichen Abendmusik am 27. Januar 2019 in der Heilandskirche unter der Leitung von Kantor Erich Koch. Dazu musizierten Friederike Wein (Querflöte) und Erich Koch (Orgel) meditative Stücke aus der Feder unseres Kantors. Das Orchester bereicherte das Programm mit vier Sätzen aus Sinfonien des spätbarocken Komponisten F.X. Richter, der Frauenchor u.a. mit dem Chorsatz „Hebe deine Augen auf“ von F. Mendelssohn-Bartholdy, sowie der Posaunenchor mit beschwingten Klängen wie „Peace shall be with you“.



*Der Posaunenchor*



*Friederike Wein*



*Friederike Wein und Erich Koch*

## KINDERHAUS



### Neues aus dem Ev. Montessori Kinderhaus



#### Personalia

Seit dem 01.01.2019 habe ich, **Julia Scharf**, die Leitung des Kinderhauses übernommen. Ich habe mich gut eingelebt, Ihre Kinder und viele von Ihnen bereits kennengelernt und freue mich auf eine vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit mit Ihnen.

Wir freuen uns, dass unser Kinderhausteam seit November 2018 von **Daniela Paesold** als Erzieherin im Anerkennungsjahr unterstützt wird. Wir wünschen Ihr alles Gute und viel Erfolg bei den anstehenden Prüfungen.

**Mona Krapp** hat erfolgreich das Montessori-Diplom absolviert. Wir beglückwünschen Sie von Herzen und gratulieren zu diesem beeindruckenden Erfolg.

#### Regenbogenkinder

Die Grundschullehrerin Frau Fischer besuchte das Kinderhaus und lernte die Regenbogenkinder kennen. Im Januar lernten die Regenbogenkinder das Schulhaus der Grundschule Röttenbach kennen. Demnächst können die Kinder Schulluft schnuppern, werden kleine Unterrichtssequenzen erleben und die Pause kennenlernen.

#### Hortgruppe

In Bezug auf das Medienprojekt erarbeiten unsere Schulkinder ein eigenes Märchen mit dem „bookcreator“ an den I-Pads. Sie gestalten die Kulissen, schreiben den Text und machen viele Fotos und Videos. Das Märchen Rapunzel von den Gebrüder Grimm dient den Hortkinder dabei als Orientierungshilfe. Darüber hinaus wird das Thema Freundschaft intensiv erarbeitet. Dies spiegelt sich im pädagogischen Alltag wieder und in den gezielten Angeboten, in denen Partizipation und Sozialverhalten geschult werden.

## Polzeibesuch



Frau Rosenthal von der Polizeidienststelle Höchststadt besuchte das Kinderhaus und erklärte allen Kindergartenkindern das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Zum Abschluss schauten wir uns den Polizeibus mit ihr an.

## Projekt „Sinne“ in der Krippe

Die Kleinsten unseres Kinderhauses haben sich in den letzten Wochen sehr ausführlich mit den Sinnen beschäftigt. Dieses Projekt begleitet sie in der Freispielzeit mit vielen Materialien, die ihnen zur freien Verfügung stehen. In vielen gezielten Angeboten experimentieren sie und schulen ihre Wahrnehmung und Sinne. Die Kinder haben bereits die Gegensätze heiß und kalt, hell und dunkel, gerade und schief in den Projekteinheiten erfahren und werden sich nun den Gegensätzen hart und weich, klein und groß widmen. In Bezug auf das Medienprojekt nehmen die Krippengruppen verschiedene Geräusche und Klänge mit dem Tablet auf und entwickeln ein Hörmemory.

## Projekt „Das Kirchenjahr mit den Kindern entdecken“

In der Adventszeit ging es um das Thema „Warten“. Die Kinder hörten und spielten die Geschichte vom Schuster Martin, der voller Sehnsucht auf eine Begegnung mit Jesus wartete und dessen Erwartung erfüllt wurde, in dem er Menschen bei sich aufnahm, ihnen half und in ihnen Jesus begegnete. In der Passions- und Osterzeit wollen wir uns damit beschäftigen, was uns Kraft gibt auch mit Schwierigkeiten und Krisen umzugehen und dass Gottes Kraft stärker ist sogar als der Tod.

## Fasching

Am Donnerstag, den 28.02.2019 laden wir alle Kinder des Kinderhauses zu unserer Faschingsfeier ein unter dem Motto: „Kinderwünsche werden wahr im Kinderhaus kunterbunt“. Es gibt viele gruppenübergreifende Spiele, Angebote, Musik und leckeres Essen am Buffet. Zum Abschluss machen wir einen Krachmacher-Umzug durch Röttenbach und freuen uns, wenn jemand Süßes für uns wirft.

## Neuer Vorstand Montessori Verein

Am 22. November 2018 fand im Franziskushaus in Röttenbach die Mitgliederversammlung des Montessori Vereins Röttenbach e.V. statt, bei der auch der neue Vorstand gewählt wurde. Frau Pfarrerin Ulrike Lorentz und die Geschäftsführerin Frau Sabine Hentschel bedankten sich im Namen des Trägers bei Frau Julia Gutjahr und Frau Jodi Bertog für ihr langjähriges Engagement im Vorstand, sowie bei Frau Sarka Paulicka und Frau Andrea Schickert-Schleicher, die beide auch aus dem Vorstand ausschieden. Als neuer Vorstand wurden Barbara Bilen, Dirk Ehrle, Stefanie Klingner, Bettina Langbein und Denise Schäfer gewählt.



Von links nach rechts:

Dirk Ehrle, Julia Gutjahr, Denise Schäfer, Jodi Bertog, Andrea Schickert-Schleicher und Bianca Dannert (Kassenprüferin)

*Ihre Julia Scharf und das Kinderhaus-Team*

## FREUD UND LEID

Aus Datenschutzgründen veröffentlichen wir in der Rubrik „Freud und Leid“ die Namen nur in der **Druckversion**, die allen Gemeindegliedern zugestellt wird.

# bilder, worte und musik

mittwochs in der Heilandskirche Hemhofen

## „Schau – ein Kreuz!“

fünf Andachten in der Passionszeit



### **Kreuz unterwegs**

13. März 2019, 19.00 h

### **Kreuz im Weg**

20. März 2019, 19.00 h

### **Kreuz im Büro**

27. März 2019, 19.00 h

### **Kreuz in der Stadt**

03. April 2019, 19.00 h

### **Kreuz im Museum**

10. April 2019, 19.00 h

Jutta Wachs-Müller - Saxophon

Erich Koch - Orgel

Liturg: Pfr. Matthias Lorentz

Friederike Wein - Querflöte

Erich Koch - Orgel

Liturgin: Pfrn. Heike-Andrea Brunner-Wild

Andreas Engel - Klavier

Erich Koch - Orgel

Liturgin: Lektorin Martina Zunker

Stefan Distler - Gitarre

Erich Koch - Orgel

Liturgin: Pfrn. Ulrike Lorentz

Claus Zwanziger - Percussion

Andreas Engel - Klavier

Erich Koch - Orgel

Liturgin: Lektorin Martina Zunker

- Änderungen vorbehalten -